



Luxemburg, den 24. Februar 2024

Liebe Eltern,

In der Schule Ihres Kindes wurden kürzlich mehrere Fälle von Keuchhusten gemeldet, und wir möchten Sie über die zu ergreifenden Maßnahmen informieren, um die Ausbreitung dieser, durch eine Impfung vermeidbaren Krankheit, ein zu grenzen. Keuchhusten ist eine bakterielle Atemwegserkrankung, die durch Tröpfchen übertragen wird, die beim Husten freigesetzt werden. Sie ist sehr ansteckend. Die Mehrheit der Kinder und Erwachsenen ist geimpft, regelmäßige Auffrischungsimpfungen sind jedoch erforderlich. Keuchhusten zeigt sich zuerst als eine schwere Erkältung mit Husten und leichtem Fieber; der Husten kann in Form von heftigen Anfällen auftreten. Der Husten dauert mehrere Wochen und kann nachts aufwecken. Diese Krankheit kann bei nicht geimpften Babys und vulnerablen Erwachsenen sehr ernst sein.

Die Impfung ist das effektivste Mittel, um die Krankheit zu verhindern und ihre Übertragung zu vermeiden. Ebenso verhindert eine Impfung kurz nach Kontakt mit einer infizierten Person die Krankheit. Wenn Ihr Kind nicht mehr auf dem aktuellen Stand ist oder seine letzte Dosis vor mehr als fünf Jahren erfolgt ist (die durchschnittliche Dauer der durch den Keuchhustenimpfstoff induzierten Antikörper), wird empfohlen, so schnell wie möglich nach Kontakt mit einem positiven Fall eine Keuchhustenimpfung durchzuführen. Der verwendete Impfstoff ist ein Kombinationsimpfstoff, der auch gegen Diphtherie, Tetanus und Polio schützt.

Ab Donnerstag, dem 29. Februar 2024, wird ein Team des Gesundheitsamtes (Inspection Sanitaire) in der Schule anwesend sein, um Impfungen anzubieten. Wenn Sie möchten, dass Ihr Kind geimpft wird, insbesondere wenn es zur Risikogruppe gehört, laden wir Sie ein, das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Einverständniserklärungsformular dem/der Klassenlehrer-in zu übermitteln. Wenn Sie es bevorzugen, dass Ihr Kind von seinem Kinderarzt geimpft wird, oder wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Kind geimpft wird, teilen Sie dies bitte Sekretariat mit. Kein Kind wird ohne die Zustimmung der Eltern behandelt oder geimpft.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an den Gesundheitsdienst unter der Telefonnummer: 247-85650.



Dr Anne Vergison
Médecin - Chef de Division



Einverständniserklärung für die Verabreichung einer Dosis Pertussis-Impfstoff im Zusammenhang mit möglichem Kontakt zu einer Person mit Keuchhusten.

Ich unterzeichnete(r) Frau/Herr.*

(Name) _____

(Vorname) _____

(Telefonnummer) _____

Mutter/Vater/Erziehungsberechtigte(r)* von

(Name des/der Schülers/Schülerin) _____

(Vorname des/der Schülers/Schülerin) _____

(Sozialversicherungsnummer des/de Schülers/Schülerin) _ _ _ _ _

(Name der Schule) _____

(Besuchte Klasse) _____

erteile hiermit meine ausdrückliche Zustimmung, dass mein Kind eine intramuskuläre Injektion im Arm mit einer Dosis Pertussis-Impfstoff erhält. Meine Zustimmung impliziert notwendigerweise, dass personenbezogene Daten (Name, Vorname, ID-Nummer und Mobiltelefonnummer) an das Gesundheitsamt (Inspection Sanitaire) übermittelt werden;

Mit dem Einreichen dieses Formulars erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten gemäß obiger Angaben verarbeitet werden.

Falls verfügbar, fügen Sie bitte die Impfkarte (gelbe Karte) diesem Dokument bei.

Ausgestellt in (Ort) _____, am (Datum) _____.

Unterschrift _____

Bitte bis zum 28. Februar 2024 an das Sekretariat der Schule zurücksenden (secretariat@lem.lu)

*Bitte die zutreffende Bezeichnung einkreisen.

